

Auf den Sattel, fertig, los

Benjamin Elsner

Frisch gestartet ist vergangene Woche in vielen Bundesländern das Stadtradeln. Knapp einen Monat lang wird jetzt jeder Kilometer auf dem Fahrrad festgehalten. Gefahren wird in selbst gewählten Teams, die städteweise gegeneinander antreten. Ermittelt wird im Team auch derjenige, der die meisten Kilometer „erradelt“ hat. Am Ende gewinnen aber alle! Die Kilometer, die wir nicht das Auto genommen haben, die Kalorien, die wir uns von den Rippen gestrampelt haben und das Gefühl, als Team etwas gewuppt zu haben.

Klar, diese Aktion wird die Welt nicht retten! Aber mir zeigt sie: Da geht was! Ich mag deshalb solche Aktionen wie das Stadtradeln, die versuchen sich den zum Teil sehr erdrückenden Problemen, wie der Klimaerwärmung zu stellen. Vielleicht nicht mit dem Anspruch die Welt zu heilen aber doch etwas dagegen zu tun.

Müssen wir die Welt retten, nein! Ich glaube, das dürfen wir Gott überlassen. Aber eben weil ich diese Last abgeben kann, kann ich mich über jeden Kilometer, den ich mit dazu beigetragen habe, ehrlich freuen.